

BRANDWIDERSTANDSKLASSEN

Brandwiderstandsklasse	In österreichischen Gesetzesstellen häufig verwendete bautechnische Bezeichnung	Brandschutztechnische Bezeichnung
F 30 (EI 30, REI 30)	feuerhemmend	brandhemmend
F 60 (EI 60, REI 60)	hochfeuerhemmend	hochbrandhemmend
F 90 (EI 90, REI 90)	feuerbeständig	brandbeständig
F 180, (EI 180, REI 180)	hochfeuerbeständig	hochbrandbeständig

Die Leistungseigenschaften der Bauteile werden im Einzelnen mit folgenden Buchstaben abgekürzt:^[1]

- ⇒ **R (Resistance): Tragfähigkeit**
kein Verlust der Standsicherheit
- ⇒ **E (Etanchéité): Raumabschluss**
Verhinderung des Feuerdurchtritts auf die unbeflammte Seite
- ⇒ **I (Isolation): Wärmedämmung**
Begrenzung der Übertragung von Feuer bzw. Wärme auf die dem Feuer abgewandte Seite
- ⇒ **W (Radiation; ursprünglich Watt)**
Wärmestrahlung; Begrenzung der Wärmestrahlung auf der angewandten Seite
- ⇒ **S (Smoke): Rauchdichtheit**
Begrenzung des Rauchdurchtritts
- ⇒ **M (Mechanical): Mechanische Einwirkung**
Stoßbeanspruchung auf die Wand
- ⇒ **C (Closing): Selbstschließend**
für Rauchschutztüren und andere Feuerschutzabschlüsse
- ⇒ **P (Power)**
Erhaltung der Energieversorgung; für elektrische Kabel
- ⇒ **G: Rußbrandbeständigkeit**
- ⇒ **K: Brandschutzwirkung**

Beispiel:

Bezeichnung einer Feuerschutztüre mit raumabschließender Wirkung für 30 Minuten und Selbstschließeinrichtung:

Bisher: T 30 → **Neu: E I 30 – C**